

## **BELVEDERE: Neues Online-Portal für Wissenschaft und Forschung**

Das Belvedere startet mit neuem Suchportal auf Belvedere RESEARCH ONLINE. Damit werden mehr als 100.000 Medien zur österreichischen Kunstgeschichte mit einem Click erreichbar.



Als wissenschaftliche Anstalt verfügt das Belvedere nicht nur über eine weltweit einzigartige Kunst- und Gemäldesammlung, sondern auch über mehrere Archive und Datenbanken zur österreichischen Kunstgeschichte. Nun ist es gelungen, die verschiedenen Datenquellen unter dem Link <https://www.belvedere.at/de/forschung/> abrufbar zu machen.

### **Kontakt**

Presse Belvedere & Winterpalais

T +43 1 795 57-177

M [presse@belvedere.at](mailto:presse@belvedere.at)

[www.belvedere.at](http://www.belvedere.at)

Konkret sind folgende Bestände zusammengefasst: Belvedere Sammlung, Online-Katalog der Belvedere Bibliothek, Dokumentation zu österreichischen Künstlerinnen und Künstlern des Belvedere Archivs, digitalisierte Bestände des Belvedere Research Centers und das Ursula Blickle Videoarchiv.

Interessiertes Fachpublikum oder Studierende können u.a. historische Ausstellungs- und Sammlungskataloge des Belvedere, Kataloge des Wiener Ausstellungswesens um 1900 (Ausstellungskataloge der Galerie Miethke, des Kunstsalon Pisko oder der Wiener Secession) und bedeutende dokumentarische Bestände wie das Archiv der Neuen Galerie Wien online einsehen.

Für die Umsetzung des Projekts war im Belvedere Research Center ein mehrköpfiges Team unter der Leitung von Mag. Dagmar Diernberger verantwortlich. Die verwendete Software Primo stammt von Ex Libris: „Für die Wahl der Software war für uns eine intuitive Benutzeroberfläche und die hohe Flexibilität beim Suchverfahren ausschlaggebend“, so die Projektleiterin. Mittels Discovery & Delivery und facettierter Suche haben User\_innen die Möglichkeit, sowohl horizontal als auch vertikal in den umfassenden Datenbeständen zu suchen. Jeder Treffer kann über einen Link auch in der jeweiligen Sub-Datenbank aufgerufen werden. Zusätzlich wurden verschiedene Exportmöglichkeiten im Suchportal integriert. Sie sollen die wissenschaftliche Weiterverarbeitung der eigenen Trefferlisten vereinfachen. Im Sinne einer internationalen wissenschaftlichen Vernetzung bietet die Benutzeroberfläche zudem eine englische Sprachversion sowie die Möglichkeit, sämtliche Inhalte dauerhaft elektronisch zu zitieren.

Ofer Mosseri, Vizepräsident und General Manager von Ex Libris EMEA: „Wir freuen uns sehr, dass Primo die Suche und Entdeckung dieser wichtigen Sammlungen erhöht. Die Flexibilität, die benutzerfreundliche Oberfläche sowie die Leistungsfähigkeit der Suchfunktionen von Primo sind in diesem Projekt deutlich dargestellt.“

„Die digitale Aufarbeitung und Verbreitung von forschungsrelevanten Inhalten ist ein wichtiger Teil unserer wissenschaftlichen Tätigkeit, deshalb lag uns dieses Projekt besonders am Herzen. Im nächsten Schritt wollen wir nun die Datenquellen erweitern bzw. zusätzliche Features wie Volltextsuche und Forschungsdaten-Management lancieren“, so Stella Rollig, Generaldirektorin Belvedere.

## **Kontakt**

Presse Belvedere & Winterpalais

T +43 1 795 57-177

M [presse@belvedere.at](mailto:presse@belvedere.at)

[www.belvedere.at](http://www.belvedere.at)